Presseinformation

31. August 2006

„Pielachtaler Aufschnoat'n" am 3. September in Rabenstein

Naturkundliche Wanderung über den Goasbichl

Das „Pielachtaler Aufschnoat'n" am Sonntag, 3. September, ab 12 Uhr im Steinschalerhof in Warth (Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach, Bezirk St. Pölten) verschreibt sich der traditionellen Nutzung heimischer Gehölze. Das Naturschutzfest wird vom Verein „Naturbegleiter" in Zusammenarbeit mit der Abteilung Naturschutz beim Amt der NÖ Landesregierung veranstaltet. Auch Landesrat Emil Schabl nimmt an diesem Naturschutzfest teil.

Mit einem Oldtimerbus geht es zum Ausgangspunkt der naturkundlichen Wanderung über den Goasbichl in Begleitung der Pielachtaler Naturführer. Für sportliche Naturliebhaber wird eine geführte Mountainbike-Tour angeboten. Beim Steinschalerhof wiederum gibt es ebenfalls viel zu entdecken, z. B. die Kunst des Anfertigens von Girlanden als Blumenschmuck oder von Armketten aus Gänseblümchen. Zudem gibt es Tipps zum Pressen und Archivieren gesammelter Pflanzen. Mitnehmen kann man aus dem Pielachtal, dem „Dirndltal", u.a. den Gelben Hartriegel, auch Dirndlstrauch genannt, entweder als getopfte Pflanzenware aus den Beständen der „Regionalen Gehölzvermehrung" oder als Dirndlkerne in Form von handgefertigten Schmuckstücken wie Arm- und Halsbändern. Das Dirndlkern-Weitspucken schließlich ist Unterhaltung für Jung und Alt.

Das „Schnoaten" selbst ist eine aussterbende bäuerliche Kulturleistung und wahrscheinlich so alt wie die planmäßige Viehzucht. In der Hochsprache „Schneiteln" genannt, bezeichnet es die Entnahme von Futterlaub aus Bäumen und Sträuchern. Zu den für die Schneitelwirtschaft herangezogenen Baumarten zählt die Esche. Dass Blätter und Knospen von Futterlaubbäumen aber nicht nur den Tieren schmecken, zeigen Kostproben aus der Pflanzen- und Wildkräuterküche des Steinschalerhofs.

Das genaue Programm, den Lageplan und das Höhenprofil der Mountainbike-Tour findet man unter www.naturbegleiter.at/aufschnoaten, Anmeldungen unter e-mail office@naturbegleiter.at.

Weitere Informationen: Dipl.Ing. Günther Gamper, Naturschutzreferat im Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-15432, e-mail Günther.Gamper@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at